

Medienmitteilung

Zürich, 20. Oktober 2020, 9:00 Uhr

KOF Consensus Forecast: Befragte Ökonomen sind optimistischer für das Jahr 2020

Von der KOF befragte Konjunkturexpertinnen und –experten zeigen sich in der Oktoberumfrage im Vergleich zum Sommer zuversichtlicher hinsichtlich der Entwicklung des realen Bruttoinlandproduktes (BIP) in der kurzen Frist und skeptischer hinsichtlich der Entwicklung in der mittleren Frist. Sie prognostizieren eine Abnahme der Wirtschaftsleistung um 4.2% im Jahr 2020 und eine Zunahme um 3.3% im Jahr 2021.

Die Expertenbefragung ist nicht mit der Konjunkturprognose der KOF zu verwechseln. Die KOF veröffentlicht ihre nächste Konjunkturprognose am 22. Oktober 2020.

Konjunktur

Die an der Umfrage teilnehmenden Ökonominen und Ökonomen revidieren ihre Prognose der konjunkturellen Entwicklung im Vergleich zum Juni für das aktuelle Jahr deutlich nach oben und für das kommende Jahr deutlich nach unten. Die langfristigen Erwartungen bleiben hingegen unverändert. Für das Jahr 2020 prognostizieren sie eine durchschnittliche Abnahme des BIP um 4.2% (Juni: -5.0%) und für das Jahr 2021 eine Zunahme um 3.3% (Juni: 4.2%). In fünf Jahren rechnen sie mit einem Zuwachs des BIP um 1.5% (Juni: 1.5%).

Die Umfrageteilnehmenden rechnen mit einer Abnahme der realen Anlageinvestitionen um 5.3% im laufenden Jahr und einer Zunahme um 2.2% im kommenden Jahr. Im Juni rechneten sie noch mit einer Abnahme um 6.4% beziehungsweise einer Zunahme um 3.2%. Dabei erwarten sie einen Rückgang der Unterkategorie der realen Ausrüstungsinvestitionen um 7.2% im Jahr 2020 und eine Zunahme um 3.2% im Jahr 2021. Die Erwartungen hinsichtlich der realen Exporte wurden kaum revidiert. Gemäss Consensus-Wert werden die realen Exporte im Jahr 2020 um 7.0% sinken und im Jahr 2021 um 7.2% steigen.

Nachdem sich die Konjunkturexpertinnen und –experten in der Juni-Befragung deutlich pessimistischer als noch Anfang des Jahres hinsichtlich der Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt gezeigt haben, hellen sich die Erwartungen in der jüngsten Befragung wieder auf. Sie prognostizieren für das Jahr 2020 eine Arbeitslosenquote gemäss SECO von 3.3% (Juni: 3.8%) und für das Jahr 2021 von 3.9% (Juni: 4.2%). Auch die langfristigen Erwartungen hellen sich auf und liegen im Mittel bei 2.9% (Juni: 3.2%).

Wirtschaftsvariablen	2020		2021		in 5 Jahren	
	06/2020	09/2020	06/2020	09/2020	06/2020	09/2020
<i>KOF Consensus Umfrage vom</i>						
Veränderung reales BIP	-5.0	-4.2	4.2	3.3	1.5	1.5
Veränderung reale Anlageinvestitionen	-6.4	-5.3	3.2	2.2		
Veränderung reale Ausrüstungsinvestitionen	-8.9	-7.2	4.3	3.2		
Veränderung reale Bauinvestitionen	-1.8	-1.8	1.3	0.3		
Veränderung reale Exporte	-7.1	-7.0	6.9	7.2		
Veränderung Konsumentenpreise	-0.7	-0.7	0.3	0.2	1.1	1.0
Arbeitslosenquote	3.8	3.3	4.2	3.9	3.2	2.9

Veränderung gegenüber Vorjahr in Prozent (ausser Arbeitslosenquote)

Finanzmarktvariablen	in 3 Monaten		in 12 Monaten	
	06/2020	09/2020	06/2020	09/2020
KOF Consensus Umfrage vom				
3-Monats-Libor CHF	-0.73	-0.74	-0.73	-0.72
Kassazins 10-jährige Bundesobligation	-0.47	-0.44	-0.30	-0.30
CHF / EUR	1.06	1.08	1.07	1.08
CHF / USD	0.97	0.94	0.96	0.92
SPI-Index	12014	12660	12237	13278

Die Erwartungen hinsichtlich der Entwicklungen der Konsumentenpreise haben sich im Vergleich zur letzten Befragung kaum verändert. Die befragten Ökonomen und Ökonomen rechnen weiterhin mit einer Abnahme der Konsumentenpreise um 0.7% im aktuellen Jahr. Für das Jahr 2021 prognostizieren sie eine Zunahme um 0.2%. In der langen Frist rechnen sie mit einer Teuerung von 1.0%, was geringfügig unter der Prognose von der Juni-Befragung liegt (1.1%).

Finanzmärkte

Die Umfrageteilnehmenden haben ihre Zinserwartungen kaum revidiert und rechnen weiterhin damit, dass sich die kurzfristigen Zinsen nur leicht verändern werden. Sie prognostizieren einen 3-Monats-Libor von -0.74% in drei Monaten und von -0.72% in zwölf Monaten. Auch die Erwartungen hinsichtlich der langfristigen Zinsen sind kaum revidiert worden. Die Umfrageteilnehmenden rechnen weiterhin mit einem Anstieg der langfristigen Zinsen in der mittleren Frist. Der Consensus-Wert des Kassazins der 10-jährigen Bundesobligationen liegt bei -0.44% in drei Monaten (Juni: -0.47%) und bei -0.30% in zwölf Monaten (Juni: -0.30%).

Die Konjunkturexpertinnen und -experten prognostizieren einen stabilen Wechselkurs des Schweizer Frankens gegenüber dem Euro von 1.08 CHF/EUR sowohl in drei als auch in zwölf Monate. Dies ist leicht höher als noch im Juni, als die Prognose bei 1.06 CHF/EUR beziehungsweise 1.07 CHF/EUR lag. Der prognostizierte Wechselkurs gegenüber dem US-Dollar wurde nach unten revidiert und liegt nun in drei Monaten bei 0.94 CHF/USD (Juni: 0.97 CHF/USD) und in zwölf Monaten bei 0.92 CHF/USD (Juni: 0.96 CHF/USD). Der Consensus-Wert des Swiss Performance Index (SPI) liegt bei 12 700 Punkten in drei Monaten und bei 13 300 Punkten in zwölf Monaten. Er ist somit deutlich höher als noch vor drei Monaten.

Detaillierte Ergebnisse

Wirtschaftsvariablen	2020				2021				in 5 Jahren			
	Mittelwert	Median	Standard-abweichung	Anzahl Antworten	Mittelwert	Median	Standard-abweichung	Anzahl Antworten	Mittelwert	Median	Standard-abweichung	Anzahl Antworten
Veränderung reales BIP	-4.2	-4.0	0.7	16	3.3	3.5	1.7	16	1.5	1.5	0.2	16
Veränderung reale Ausrüstungsinvestitionen	-7.2	-6.7	2.2	14	3.2	3.7	2.8	14				
Veränderung reale Bauinvestitionen	-1.8	-2.0	0.7	14	0.3	0.8	2.0	14				
Veränderung reale Exporte	-7.0	-6.2	3.0	14	7.2	6.3	4.7	14				
Veränderung Konsumentenpreise	-0.7	-0.7	0.1	16	0.2	0.2	0.3	16	1.0	1.0	0.5	16
Arbeitslosenquote	3.3	3.3	0.1	16	3.9	3.9	0.4	16	2.9	2.9	0.4	16

Wachstum gegenüber Vorjahr in Prozent (ausser Arbeitslosenquote)

Finanzmarktvariablen	in 3 Monaten				in 12 Monaten			
	Mittelwert	Median	Standard-abweichung	Anzahl Antworten	Mittelwert	Median	Standard-abweichung	Anzahl Antworten
3-Monats-Libor CHF	-0.74	-0.75	0.03	13	-0.72	-0.75	0.04	13
Kassazins 10-jährige Bundesobligation	-0.44	-0.47	0.11	13	-0.30	-0.30	0.18	13
CHF / EUR	1.08	1.08	0.02	14	1.08	1.09	0.06	14
CHF / USD	0.94	0.92	0.05	14	0.92	0.90	0.04	14
SPI-Index	12660	12845	709	8	13278	13262	270	8

Teilnehmende

Am 99. Consensus Forecast der KOF vom Oktober 2020 nahmen 16 Ökonominnen und Ökonomen teil. Die Umfrage wurde vom 30. September bis 14. Oktober durchgeführt. Sie prognostizieren für 2020, 2021 und 2025 zum einen gesamtwirtschaftliche Entwicklungen (Wachstum des BIP, der Bau- und Ausrüstungsinvestitionen, Entwicklung des Preisniveaus und der Arbeitslosenquote), zum anderen Finanzmarktgrössen (kurz- und langfristige Zinsen, Wechselkurse, Börsenentwicklung). Der Consensus Forecast ergibt sich aus den gemittelten Antworten. Der Consensus Forecast nutzt die Erfahrungen von Ökonomen aus Wirtschaft, Verwaltung und Hochschulen zur Prognose der Wirtschaftsentwicklung. **Die Expertenbefragung ist nicht mit der Konjunkturprognose der KOF zu verwechseln. Die KOF veröffentlicht ihre nächste Konjunkturprognose am 22. Oktober 2020.**

Am 99. KOF Consensus Forecast vom zweiten Quartal 2020 nahmen 16 Ökonominnen und Ökonomen aus den folgenden Institutionen teil:

4Trend	NZZ
Aargauische Kantonalbank AKB	Pictet
BAK Economics AG	SECO
Coop	Swiss Life
economiesuisse	Textilverband Schweiz
Julius Baer	UBS
KOF Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich	Wellershoff & Partners
Neue Aargauer Bank	ZKB

Weitere Informationen zum KOF Consensus Forecast finden Sie hier:

<https://www.kof.ethz.ch/umfragen/oekonomenumfragen/kof-consensus-forecast.html/> →

Kontakte

Anne Kathrin Funk | Tel. +41 44 633 89 08 | funk@kof.ethz.ch

KOF Corporate Communications | Tel. +41 44 633 99 48 | kofcc@kof.ethz.ch